

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **23 (1937)**

Heft 18

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verlag Otto Walter A.-G., Olten; Verlagsanstalt Buchdruckerei Konkordia, Winterthur, oder auch durch Reisebüro Danzas, Basel.

Ausstellung

Samstag, den 18. September 1937, eröffnet die vor einem Jahr ins Leben gerufene Pädagogische Zentrale Zürich in Verbindung mit Pestalozzianum und Schulamt Zürich im Kunstgewerbemuseum (Ausstellungsstrasse 60) eine Ausstellung: **Der neue Schulbau in der Schweiz.** Die Leitung hat sich bemüht, in Verbindung mit den kantonalen Erziehungsdirektionen einen Ueberblick über die in Baugedanke und Einrichtung besten Lösungen der letzten zehn Jahre zu schaffen und zwar vom einfachen Bergschulhaus bis zum vielräumigen Stadtschulgebäude. Gleichzeitig gewährt die Ausstellung: **Lebendige Schule** im Pestalozzianum (Beckenhofstr. 35) Einblicke in die Unterrichtsgebiete, die in den letzten zehn Jahren am erfolgreichsten gefördert wurden. In einer Reihe von Lehrbeispielen mit Schulklassen, Vorführungen und Vorträgen wird in der Ausstellung „Der neue Schulbau in der Schweiz“ im Kunstgewerbemuseum das Leben in unserer neuzeitlichen

Volksschule (Kindergarten bis Sekundarschule) gezeigt.

Familienlektüre

Es ist gewiss nicht gleichgültig, was in einer Familie gelesen wird. Ob es sich nun um Bücher oder Zeitschriften handelt, immer soll die Lektüre nützlich und förderlich sein und dazu ein guter Zeitvertreib. Aber wie oft begegnet man dem Einwand, dass gerade die guten, gediegenen Familienzeitschriften langweilig und uninteressant aufgemacht seien, sodass sie nur herumliegen und doch nicht gelesen würden. Diejenigen, welche diesen Einwand erheben, mögen sich nur einmal besser umschaun, und sie werden sehen, wie sehr sie im Unrecht sind. Die illustrierte Familienzeitschrift „Die Woche im Bild“ (Verlag Otto Walter A.-G., Olten) ist nicht nur inhaltlich hochstehend, sondern auch interessant, aktuell und vielseitig. Das können wir feststellen bei jeder Nummer der wöchentlich erscheinenden Zeitschrift. Jeder Abonnent genießt auch die Vorteile der bekannten Unfallversicherung.

Redaktionelles: Das nächste Heft ist dem Missionsgedanken in der Schule gewidmet. Verschiedenes musste — z. T. wiederholt — zurückgelegt werden.

Gewaltkuren sind erfolglos!

Es ist eine alte Erfahrungstatsache, dass nicht nur Nahrungsmittel, sondern auch ganz besonders Medikamente, die nur mit Widerwillen genommen werden, unwirksam oder sogar schädlich sind. Besonders oft beobachtet man das bei Kindern. Ein gutes Beispiel dafür ist der Lebertran, der gewiss ein vorzügliches Medikament darstellt, aber in den meisten Fällen nur unter Zwang verabreicht werden kann. Der einsichtige Erzieher gibt deshalb

das nicht nur dem Tran ebenbürtig ist, sondern von den Kindern als Leckerbissen betrachtet wird. — Jemalt ist aus dem bekannten Wanderschen Malzextrakt mit 30 % desodoriertem und in feste Form übergeführtem norwegischem Lebertran hergestellt. Viele Lehrer sind überrascht, wie oft durch eine Jemaltkur bleiche, schwächliche Kinder zu frischen, aufgeweckten Schülern werden.

Jemalt ist in Büchsen zu Fr. 2.25
und Fr. 4.50 in Apotheken erhältlich.

Geschmacksmuster und Literatur stellen wir Lehrern, die Jemalt noch nicht kennen, gerne zu.

Dr. A. Wander A. G., Bern

Brause-federn

werden von den bedeutendsten Fachlehrern für die Schweizer Schulschrift

sehr empfohlen.



Fordern Sie Federmuster und Prospekte kostenlos

durch: Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee, Generalvertretung und Fabriklager für die Schweiz

Dipl. Handelslehrer

mit kaufm., Verwaltungs- und mehrjähriger Unterrichtspraxis sucht Stelle in Institut oder Anstalt als Lehrer oder Verwalter. Antritt sofort oder nach Uebereinkunft. Offerten erbeten unter Chiffre 2369 an die „Schweizer Schule“, Olten.

Bei einer Reise Ihres Gesangvereins

in oder über die Berge

werden Sie den grössten Erfolg haben mit den erdverbundenen Chören von Gassmann, Bucher, Kuhn, Ehrismann. 's Alperösli, Nei nid chlage, Mähdlerlied, aus dem

Verlag Hans Willi, Volkslieder, Cham.

Neu erschienen:

2266

Wappentafel der Schweiz

in Mehrfarbendruck.
Sehr sorgfältige und äusserst gediegene Ausführung.

Neuartige Zusammenstellung der Wappen nach dem Aufbau der Eidgenossenschaft.

Grösse der Tabelle: 43 x 64 cm

Grösse der einzelnen Wappen: 6 x 10 cm

Preis der Tabelle

ohne Metallstäbe: Fr. 3.50

Preis der Tabelle

mit Metallstäben: Fr. 4.—

Erschienen im Verlag Otto Walter AG, Olten

Verkauf durch

Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

Spezialhaus für Schulbedarf.

Mit **Persil** durch's ganze Leben!

Ist der grosse Tag gekommen

Und das Heim tiptop bereit,

Lacht die Braut für sich

versonnen...

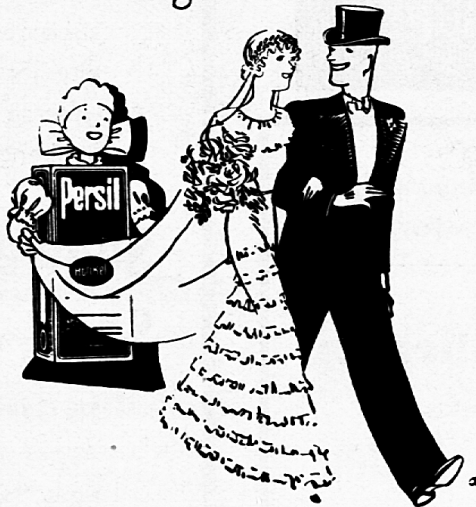
Sie hat eine Heimlichkeit.

Für die Arbeit, die nun täglich

Auf sie wartet - es ist viel! -

Hat sie viele kräft'ge Helfer:

PER, Persil, Krisit und Sil!



Vom ersten bis zum letzten Tag -

Henkel & Co. A.G., Basel

Persil man nirgends missen mag!

③

Französisch engl. oder ital.

garant. in 2 Monaten in der Ecole Tamé, Neuchâtel 45 oder Baden 45. Auch Kurse nach beliebiger Dauer zu jeder Zeit und für jedermann. Vorbereit. für Post, Eisenbahn, Zoll in 3 Mon. Sprach- und Handelsdiplom in 3 und 6 Mon. Prospekt.

In der Wiederholung liegt der

ERFOLG

einer Anzeige!

erscheint in seinem 58. Jahrgang in verbesserter Ausführung und modernerem Gewande den 16. X., 13. XI., 11. XII. 1937 und 8. I. und 5. II. 1938. Die 5 laufenden Nummern von je 2½ Bogen = 40 Seiten, illustriert, geheftet in farbigem, bedrucktem Umschlag und franko geliefert, kosten Fr. 2.—.

Bisherige Abonnenten erhalten das 1. Heft in je 1 Exemplar zugesandt. Bei Nachbestellungen des weitern Bedarfs muss aber gesagt sein, dass man die Hefte an die bisherige, event. unter welcher neuer Adresse (**unter Angabe der Postkontrollnummer**) wünsche.

Bei der unterzeichneten Expedition liegen stets zum Bezuge bereit: Sämtliche bisher erschienenen Beilagen zu den Originalpreisen, insbesondere: **Berufliches Rechnen** für allgem. und gewerbliche Fortbildungsschulen mit Schlüssel. **Lesestoff für Fortbildungsschulen**. Die **Bundesverfassung**, **Staatskunde**, **Der Schweizer Staatsbürger**, von Bundesrichter Dr. A. Affolter, in neuesten Auflagen. Die **Volksgesundheitslehre** von Dr. A. Walker. **Schweizergeographie** von Dr. E. Künzli, in 4. neubearbeiteter und erweiterter Auflage. **Volkswirtschaftslehre** von Dr. A. Stampfli. **Schweizergeschichte** von Dr. L. Altermatt. **Unsere Landesverteidigung** von Bundesrat Scheurer.

Der Jungbauer, Lehrmittel für landwirtschaftliche Fortbildungsschulen, das demnächst in 3. umgearbeiteter Auflage erscheint. Das Nähere besagt der Bestellzettel, welcher der Nummer vom 16. Oktober 1937 beigelegt ist.

Solothurn, September 1937.

Für die Herausgeber:
Dr. P. Gunzinger. Dr. O. Schmidt.

Für den Druck und die Expedition:
Buchdruckerei Gassmann A.-G.

Das Beste zur Mund- und Zahn-Pflege!

ODOL-MUNDWASSER
ODOL-ZAHNPASTA
ODOL-ZAHNBÜRSTE
ODOL COMPAGNIE A.-G., GOLDACH - ST. GALLEN

Knaben-Institut „Les Daillettes“

La Rosiaz-Lausanne

In wundervoller Lage über Stadt und See. Grosser Park. Rasche und gründliche Erlernung des **Französi.**, **Engl. und Ital.** sowie der **Handelsfächer**. 3-, 6- u. 9-Monatskurse. Vorzügliche Verpflegung. Sommer- u. Wintersport. Beste Referenzen.

Wir empfehlen Ihnen

Einlagen auf Sparkasse

sichergestellt gemäss den Bestimmungen der kantonalen Sparkassengesetze und des Eidgenössischen Bankengesetzes.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen, Zürich, Basel, Genf, Appenzell, Au, Brig, Fribourg, Martigny, Olten, Rorschach, Schwyz, Sierre, Widnau.

An die Mitglieder und Angehörigen musikal. u. pädagogischer Verbände

Schöne Herbstferien

verbringen Sie im

Zwysighaus in Bauen

Es empfiehlt sich die neue Leitung:
Z'graggen-Boog.

Den feinen

Tobler

Schokoladen

sind die schönen

Verkehrs-Reklame-Marken

(über Verkehrs-Erziehung)

beigepackt.

Spezial-Album gegen Einsendung von 30 Cts.
in Briefmarken an die Reklame-Abteilung der

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern.

Ich gehe zur heiligen Messe

Messbüchlein für unsere Kleinen von
Leni Staffelbach. Mit farbigen Bildern
von Hans Herzog.

kartonierte per Stück Fr. —.80

ab 25 Stück Fr. —.75

ab 50 Stück Fr. —.70

ab 100 Stück Fr. —.65

Leinwand gebunden Fr. 1.40

Verlag Urban Schibler, Aarau

Kur- und Gasthaus Flüeli

Freundliches Ferienplätzchen für Ruhe- und Erholung-Suchende, immer schönes Ausflugsziel, empfiehlt sich den Besuchern der Erinnerungsstätte des sel. Bruder Klaus durch entgegenkommende Bedienung. Vereine und Schulen günstige Berücksichtigung. Pensionspreis von Fr. 6.50 an. Prospekte durch

Geschwister von Rotz, Telephon Sarnen 184.

PROJEKTION

Epidiaskope

Mikroskope

Mikro-Projektion

Filmband-Projektoren

Kino-Apparate

Alle Zubehör

Prospekte und Vorführung
durch

GANZ & Co

BAHNHOFSTR.40
TELEFON 39.773

Zürich

**Berücksichtigt
die Inserenten der „Schweizer Schule“**

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

Echte katholische Aktion

Priesterwünsche / Laienwünsche

von Bischof F. von Streng und Dr. P. W. Widmer
2. Auflage. Fr. 1.50.

Katholische Zellenarbeit

Zeitgemässe Wege zur religiösen Vertiefung und Akti-
vierung der Männer von Dr. P. W. Widmer. Kart. Fr. 1.80

Diese Schriften zwingen zum Nachdenken und zur Aus-
einandersetzung. Jeder aktive kath. Laie muss sie kennen.

Verlag Räber & Cie., Luzern

3 PIANOS

sind sehr vorteilhaft zu verk.
Preise 280.- bis 750.-
in tadellosem Zustand mit
entsprechender Garantie, auch
auf Teilzahlung.

Pianohaus Bachmann

St. Gallen

St. Leonhardstrasse 39
(vis-à-vis Hauptpost)

Verlangen Sie unverbindlich
Offerte.

Inseriert in der
„Schweizer Schule“

Eltern und Erzieher!

Wohlfahrt Baby-Piano Wohlfahrt Klein-Flügel

Die neueste Errungenschaft der Klaviertechnik.

7 Oktaven,

**trotz kleinstem Format wunderbarer Ton
Fr. 1190.— Wohlfahrt Baby-Piano.**

Jedes ausländische Fabrikat in Preis und Ausführungen übertroffen.
Probeflieferung unverbindlich. Günstige Zahlungsbedingungen. Schrei-
ben Sie heute noch an Pianofabrik Wohlfahrt-Helvetia Nidau-Biel.

Teilzahlungen